

AUREL SCHEIBLER

Ernst Ludwig Kirchner
Berliner Straßenszenen

Eröffnung: 16. November vom 15.00 bis 18.00 Uhr

Katalogpräsentation: 16. November um 15.00 Uhr

Ausstellung: 19. bis 23. von 11.00 bis 18.00 Uhr

Die Straßenszenen - »Das vielleicht Wertvollste meines Schaffens«

Ernst Ludwig Kirchner



Leipziger Strasse, Kreuzung, 1914, Lithographie auf gelbem Papier, 595 x 505 mm / 23 ½ x 20 in.

Berlin – Am Samstag, den 16. November eröffnet bei Aurel Scheibler "Ernst Ludwig Kirchner – Berliner Straßenszenen". Eine derartigen Auftritt der Druckgrafiken von E.L. Kirchner zu dem Thema Berliner Strassenszenen aus den Jahren 1913/1914 hat es noch in keiner Galerie oder Institution gegeben. Von den insgesamt 7 Holzschnitten, 12 Radierungen und 4 Lithographien, die sich mit den Straßenszenen auseinandersetzen, ist es gelungen 12 Grafiken zusammenzubringen. Diese Gruppe wird ergänzt von vier Zeichnungen und dem einzigen Holzschnitt zu diesem Thema aus dem Jahr 1915 in zwei unikaten Fassungen. Alle ausgestellten Werke sind unverkäufliche Leihgaben.

Im Rahmen der einwöchigen Ausstellung wird die Publikation der ersten beiden Bände des Werkverzeichnisses der Druckgraphik von Ernst Ludwig Kirchner, verfasst von Günther Gercken und herausgegeben vom Galerie Kornfeld Verlag in Bern, am Samstag den 16. November um 15.00 Uhr von Herrn Gercken vorgestellt. Die Ausstellung läuft bis zum Samstag, den 23. November.

Das Werkverzeichnis der Druckgraphik von Ernst Ludwig Kirchner ist initiiert und mitgefördert durch die Ferdinand-Möller-Stiftung, Berlin und erschienen im Galerie Kornfeld Verlag, Bern als eine umfassende und kritische Neubearbeitung der Werkverzeichnisse Gustav Schieflers (1926 und 1931) und Annemarie & Wolf-Dieter Dubes (1967/1980).